



iStock/maxiphoto

## Was ist die menschliche Natur ?

Der Schlüssel Davids, mit Gerald Flurry (Transkript)

- Gerald Flurry
- [21.02.2017](#)

Ich begrüße Sie. Jesus Christus sagte, „Wie es geschah zu den Zeiten Noahs, so wird's auch geschehen in den Tagen (des Kommens) des Menschensohns“ (Lukas 17,26). Und mit diesem Kommen kehrt natürlich auch FRIEDEN auf diese Erde ein, Frieden, den wir eigentlich niemals in dieser Welt gehabt haben. Blickt man auf Noahs Welt zurück, so war sie voller Gewalttätigkeit und hemmungslosem, unnatürlichen Sex, und genauso ist es heute in unserer Welt. Und wenn man darüber nachdenkt, was Christus sagte, dann muss das ein ZEICHEN sein! Es ist ein ZEICHEN dafür, wie nahe bevorstehend die Rückkehr von Jesus Christus ist, weil es heute genauso IST, wie es SEINERZEIT in den Tagen Noahs war, knapp bevor Gott die Flut über die Erde brachte.

Die menschliche Natur ist die URSACHE all dieser Probleme, die wir haben, von jedem einzelnen, und wenn sie die Ursache für all diese schrecklichen Probleme ist, dann müssen wir wissen, was die menschliche Natur IST, aber fast NIEMAND weiß, was sie ist. Was ist die menschliche Natur? Was ist sie?

Zunächst aber will ich Ihnen die BELOHNUNG FÜR DAS ÜBERWINDEN der menschlichen Natur zeigen, so MAJESTÄTISCH, wie man es sich kaum vorstellen kann. Es gibt einen GRUND für das Vorhandensein der menschlichen Natur und dass wir diese überwinden müssen, und Gott sagt uns, welch ÜBERWÄLTIGENDE BELOHNUNG er uns geben wird, WENN wir dieses Problem überwinden, diese dunkle Natur, die wir haben.

Römer 8 und Vers 7 sagt uns, was die menschliche Natur ist. „Denn fleischlich gesinnt sein ist Feindschaft (oder Feindseligkeit) gegen Gott, weil das Fleisch dem Gesetz Gottes nicht untertan ist; denn es vermag's auch nicht“ (es ist FEINDLICH gegenüber Gott). Wenngleich auch der Mensch nicht auf diese Weise geschaffen wurde, und das werde ich Ihnen etwas später zeigen. Doch wie ERHIELT er diese menschliche Natur? Wie kam sie in seine Gesinnung?

Nun, wenn Sie WIRKLICH möchten, dass etwas Ihre Vorstellungskraft anfeuert, dann lassen Sie mich Ihnen zeigen, was Paulus in diesem Kapitel noch darüber zu sagen hat, wie SIE auf atemberaubende Weise in vielerlei Hinsicht belohnt werden, *wenn* Sie die menschliche Natur überwinden. Sie werden mit Hoffnung und Freude und Frieden erfüllt werden.

Beachten Sie daher, was Paulus in Vers 19 von Römer 8 sagt: „Denn das ängstliche Harren der Schöpfung wartet darauf, dass die Kinder Gottes offenbar werden.“ Die Schöpfung, wie es hier richtig übersetzt wird, bezieht sich auf all die Sterne, Planeten, Monde und Sonnen im Universum. Diese Schöpfung WARTET auf uns. Das OFFENBARWERDEN der Söhne Gottes!

Und weiter in Vers 20: „Die Schöpfung ...“ – all die Sonnen, die Monde, die Sterne, die Planeten – „... ist ja unterworfen der Vergänglichkeit (oder Nutzlosigkeit) ohne ihren Willen, sondern durch den, der sie unterworfen hat, doch auf Hoffnung; (21) denn auch die Schöpfung wird frei werden von der Knechtschaft der Vergänglichkeit zu der herrlichen Freiheit der Kinder Gottes.“

Und weiter sagt er in den nächsten Versen: Denn wir wissen, dass die ganze Schöpfung bis zu diesem Augenblick mit uns seufzt und sich ängstet. (23) Nicht allein aber sie, sondern auch wir selbst, die wir den Geist als Erstlingsgabe haben, seufzen in uns selbst und sehnen uns nach der Kindschaft, der Erlösung unseres Leibes.“

Er fährt dann fort, wie wir in unserer (derzeit nur auf Englisch verfügbaren) Broschüre zeigen, dass wir teilhaben werden an der Verschönerung der Schöpfung, die sich seit der Rebellion Luzifers im Verfall befindet. ALL dieser Verfall, den Sie

draußen im Universum sehen können, ist VERURSACHT worden durch Luzifers Rebellion. Aber jetzt, sehen Sie, was Gott hier sagt. Es ist eine atemberaubende Wahrheit, und es ist die Belohnung: ‚ich werde dir das geben, WENN du die menschliche Natur bezwingst oder sie überwindest. Nicht NUR meinen Herrscherthron über diese Welt (das ist Christi Thron) will ich mit dir teilen, AUCH den Thron Gottes über das ganze Universum will ich mit dir teilen, du sollst herrschen über das ganze Universum und es mit Schönheit schmücken und ALL diesen Verfallszustand beenden.‘ Dies ist tatsächlich ein wesentlicher Grund dafür, weshalb wir hier sind. Wir haben eine AUFGABE zu erfüllen draußen im Universum, NACHDEM wir Frieden und Freude in die Welt gebracht haben, indem wir Jesus Christus assistiert haben. Wenn aber das Universum die ganze Zeit in diesem Verfallszustand befand, dann müssen wir SICHERSTELLEN, dass wir nicht den gleichen Fehler wie Luzifer machen.

Aber Gott hat jetzt beschlossen, Sich durch den MENSCHEN zu vermehren, weil er den Engeln nicht vertrauen kann, diese Aufgabe zu erfüllen, die er ihnen einst gab. Nur Er selbst kann diese Aufgabe vollführen und so pflanzt er sich auf Seine Weise IN UNS fort; genau darum geht es hier.

Auch nachdem Sie bekehrt sind, ist Satan immer noch da und bekämpft Sie und versucht, Sie vom Weg abzubringen, wie er es mit Gottes Volk durch alle Zeitalter hindurch getan hat. Aber jene, die Gott WIRKLICH nahe geblieben waren, BEZWANGEN immer ihre menschliche Natur. Sie besiegten sie.

Aber das ganze Universum STÖHNT und ÄCHZT, es harrt auf die Freiheit der Herrlichkeit der Söhne Gottes. Das Universum SEUFZT, um von dieser Sklaverei frei zu werden, und auch die Menschen stöhnen, um von der Sklaverei frei zu werden, und sie verstehen es einfach nicht. Sie wissen nicht, warum es so ist. Sie verstehen nicht, was die menschliche Natur ist, aber wir müssen diese Lektion lernen.

Wenn man sich den menschlichen Geist ansieht, so könnte man geradezu ergriffen und überwältigt sein von der Tatsache, dass der Mensch imstande ist, all diese hoch entwickelte Computertechnik hervorzubringen und so viele andere Dinge. Menschen landen auf dem Mond, und Roboter auf dem Mars. ALLE diese erstaunlichen Dinge erreichen die Menschen, aber die menschlichen Übel können sie nicht lösen, nicht den Krieg, nicht die Gewalttätigkeit, nicht Verbrechen, Unmoral, Unehrllichkeit und Betrug. Sie können kein einziges dieser Probleme lösen. Aber betrachten Sie hingegen die Leistungen auf dem Gebiet der Technik und in anderen Bereichen.

Etwas ist verkehrt mit dem Menschen. Er ist unvollständig, und wir werden das in dieser Folge sehen. Er ist unvollständig.

Ich will Ihnen nur eine Schriftstelle in Jeremia 17 und Vers 9 vorlesen. Hier ist das Problem mit dem menschlichen Geist und hier ist ein Vers über die menschliche Natur. Wir wollen das nicht gerne GLAUBEN, aber das IST es, was die menschliche Natur IST, und es stimmt damit überein, was Sie heute in dieser Welt sehen. Sie sehen es überall, rundherum. Vers 9 von Jeremia 17 (Jerusalem Bibel): „Arglistig, mehr als alles, ist das Menschenherz. Es sitzt voll Unheil. Wer kann es durchschauen?“ Hier sehen Sie, dass ALLE Übel, die die heutige Gesellschaft plagen, von dieser menschlichen Natur kommen. Aber wie können wir diese menschliche Natur ÜBERWINDEN? Wenn wir wirklich wollen, dann können wir es.

Woher stammt sie? Schuf Gott sie im Menschen? Nein, natürlich tat Er das nicht. Und wie kann man sie überwinden? Auch das will ich Ihnen zeigen – wie sie zu überwinden ist. Beachten Sie Ezekeil 28, die Verse 14 und 15: „Du (Luzifer) warst ein glänzender, schirmender Cherub, und auf den heiligen Berg hatte ich dich gesetzt; ein Gott warst du und wandeltest inmitten der feurigen Steine. (15) Du warst perfekt in deinem Tun von dem Tage an, als du geschaffen wurdest ...“ Sehen Sie, er war PERFEKT geschaffen worden. Was war geschehen? Wir müssen das wissen. Er hatte großes Wissen und Verständnis, und er war perfekt „bis Missetat [oder Gesetzlosigkeit] an dir gefunden wurde.“ Er rebellierte gegen Gott und gegen Gottes Gesetz. Obgleich er das großartigste Wesen war, das Gott auf Anordnung schaffen konnte, rebellierte er dennoch gegen Gott. Und mit ALL dieser Schönheit und ALL dieser Kraft und Macht rebellierte er, und Gott musste zu diesem Zeitpunkt befinden, dass die Engel nicht in der Lage sein würden, das Universum und die Erde zu erschließen und zu vollenden, dieser Aufgabe hatten sie sich bewusst verweigert. Somit wusste er, dass nur er selbst dazu in der Lage war – durch Selbstvermehrung im Menschen.

Aber natürlich hatte Gott keinen bösen Teufel erschaffen. Er schuf einen perfekten, wunderschönen Erzengel, Luzifer. Das ist wichtig, im Gedächtnis zu behalten

Lassen Sie mich Ihnen jetzt die Version von Jesaja 14 zeigen; wir beginnen in Vers 13: „Du aber gedachtest in deinem Herzen ‚Ich will in den Himmel steigen und meinen Thron über die Sterne Gottes erhöhen, ich will mich setzen auf den Berg der Versammlung im fernsten Norden. (14) Ich will auffahren über die hohen Wolken und gleich sein dem Allerhöchsten.‘“ Mann oh Mann! ‚Ich will wie Gott sein!‘ Und das ganze Universum regieren!

Und Gott gab Luzifer und einem Drittel der Engel Herrschaft über diese Erde, um sie zu testen und zu sehen, ob sie das tun konnten, was er von ihnen erwartete, aber die Engel konnten es nicht.

Luzifer erlangte eine sündige Natur durch falsche Überlegung, und rebellierte gegen Gott, und in Hesekeil 28 steht, dass sich ‚sein Herz erhob‘ wegen seiner Schönheit und er hatte seine ‚Weisheit zunichte gemacht um deines Glanzes willen.‘ Die ganze Brillanz die er hatte, alleine sein Gesicht würde erstrahlen wie die Sonne, und das ist sehr viel Glanz, den Gott bereit ist, einem Engel zu geben, und dennoch rebellierte er gegen Gott und verfiel in falsches Denken, und das führte zu Eitelkeit und all der Rebellion, die er schuf, und er befand sich in DIESEM ZUSTAND, als Gott den Menschen schuf, und sehen wir uns nun an, wie der Mensch die menschliche Natur empfing und erlangte. Wie bekam er sie? Wie erlangte ER die menschliche Natur? Die Bibel gibt uns Aufschluss darüber.

In 1. Mose 1 und Vers 26 heißt es, dass Gott den Menschen nach seiner Form und Gestalt schuf, und BEGINNT, den

Menschen auch im Charakter und in der Denkweise zu Seinem Ebenbild zu machen. Das ist es, worüber Offenbarung 1 und Vers 26 handelt.

Und es sagt in Vers 28, dass Gott Adam und Eve SEGNETE. Und dann Vers 31: "Und Gott sah an alles, was er gemacht hatte", einschließlich des Menschen, "und siehe, es war sehr gut."

Gott segnete sie also und alles war wirklich gut, und dann, am Sabbatag belehrte Er Adam und Eva über Seine Wahrheit und alles über Sein Gesetz und Seinen Lebensweg und DANN – nun, erst DANN erlaubte Er Satan zu kommen und sie zu testen. Und HIER begann die Problematik.

Aber, wenn man sich diese Verse ansieht, wie z.B. Vers 31, dann war Adam gehorsam. Er hatte eine gute Einstellung. Er tat, was Gott ihm gebot zu tun. Was geschah also? Er hatte keine böse, feindselige Einstellung Gott gegenüber. Er rebellierte nicht gegen ihn. Er hatte keine Einstellung wie in Jeremia 17, Vers 9. Sie können das lesen und sehen, dass es zutreffend ist. Er hatte keine Gesinnung wie in Römer 8 und Vers 7. Er war Gott gegenüber nicht feindlich gesinnt, aber es ist zu erkennen, dass er zum Zeitpunkt seiner Schöpfung noch unvollständig war. Er hatte nur den Geist des Menschen; es fehlte ihm der Geist Gottes. Aber Gott BOT ihn an, symbolisiert durch den Baum des Lebens, aber er wählte den Baum der Erkenntnis des Guten UND Bösen, was die menschliche Natur ist – gut UND böse – aber sie kann vom Bösen überwältigt und sogar von einem bösen Satan BESESSEN werden.

Nachdem Adam nun gesündigt hatte, trat Sünde ins Bild, und das änderte alles. Es änderte alles! Sie können daran erkennen, wie unvollständig er war. Und eigentlich wurde Eva vom Teufel getäuscht, Adam ist nicht getäuscht worden, aber er war offensichtlich UNGEHORSAM und folgte seiner Frau in ihrem Tun, und beide lehnten sie den Baum des Lebens ab, bzw. den Heiligen Geist Gottes, jener Geist, der uns das LEBEN gibt! Es gibt kein LEBEN im Menschen; wir sind nur eine materielle Existenz. Das ist alles, was wir sind!

Aber Gott will uns das LEBEN geben, echtes Leben für alle Ewigkeit! Das ist der Grund, warum wir hier sind! Er will uns das LEBEN geben! Er will, dass wir vom Baum des Lebens essen! Aber dann, wenn wir zu diesem anderen Baum gehen wollen, der den Tod verursacht, sagt Gott: ‚Nun dann, geht und lernt es auf die harte Weise.‘ Und die meisten Menschen WERDEN es schließlich lernen, aber nicht ALLE.

Aber beachten Sie, was Satan zu ihnen sagte, als sie im Garten waren, was er zu Eva sagte [1. Mose 3,4]: "Da sprach die Schlange zum Weibe: Ihr werdet keineswegs des Todes sterben." Mit anderen Worten, das war das genaue GEGENTEIL von dem, was Gott zu ihnen gesagt hatte. 'Gott lügt', war seine Behauptung. Nur dass er noch weitaus subtiler war, aber genau das war seine Aussage, und das ist es, was Eva schließlich auch glaubte.

„Da wurden ihnen beiden die Augen aufgetan, und sie wurden gewahr, dass sie nackt waren und flochten Feigenblätter zusammen und machten sich Schurze (1. Mose 3,7).“

Man sieht, dass es einen Sinneswandel gab. Eine Sinnesänderung hat hier stattgefunden! Sie hatten den Geist der Rebellion in sich und ihr Sinn änderte sich, als sie diese Fehlentscheidung trafen. Sie erhielten ihre böse Natur, Adam und Eve empfangen ihre böse Natur von Satan, den Teufel, und das ist der Moment, wo es alles begann. Hier erhielten sie ihre menschliche Natur.

Überlegen Sie und denken Sie nach über die Schriftstelle in 2. Korinther 4, Vers 4, wo steht, dass Satan der Gott dieser Welt ist. Der *Gott!* Das bedeutet, dass wir *ihn* anbeten! Den Gott dieser Welt! Nun, wenn man einen Gott anbetet, so interpretiert man ganz offensichtlich das WESEN von diesem Gott, und das ist es, was diese Welt getan hat, und das ist der Grund dafür, warum Sie ALL diese Probleme sehen und ALL diese Gewalttätigkeit und den GANZEN pervertierten Sex und ALL diese Sünden, die Satan die Menschen zu tun beeinflusst hat. Und sicherlich, der Mensch kooperiert mit ihm, zumindest in der jetzigen Zeit, aber das wird sich ändern.

Beachten Sie Epheser 2 und Vers 2. Aber Sie dürfen nicht vergessen, dass die menschliche Natur eine Mischung aus gut UND böse ist. Genau darum geht es bei diesem Baum, dem Baum der Erkenntnis des Guten UND des Bösen. Aber der Baum des Lebens ist stets und immer das reine Gute und unverfälschte Gerechtigkeit. Nun Epheser 2, Vers 2: „in denen ihr früher gelebt habt nach der Art dieser Welt, unter dem Mächtigen, der in der Luft herrscht“; das ist Satan, „nämlich dem Geist der zu dieser Zeit am Werk ist in den Kindern des Ungehorsams.“ Der Mächtige, der in der Luft herrscht! Er sendet seine Haltungen wie ein Fernsehsignal, das über die Ätherwellen direkt in ein Fernsehgerät übertragen wird. Solcherart sendet Satan seine Stimmung und bringt seinen Geist in uns, wenn wir nicht mit Gottes Heiligen Geist gegen ihn kämpfen.

Aber Satan kam zu Eve über ihren menschlichen Geist. Da gibt es diesen UNTERSCHIED zwischen den Tieren und dem Menschen. Gott kann mit den Tieren nicht auf diese Weise arbeiten, weil sie nicht den menschlichen Geist haben. Sie haben nicht den Geist, um mit dem Heiligen Geist arbeiten zu können. Und betrachtet man die Tiere, nun, dann nehmen sie – nicht einmal heute – an wissenschaftlichen Projekten teil, an Bildungsprogrammen oder Kunstaufführungen, denn sie besitzen nicht den Geist des Menschen. Und wir haben eine Broschüre, die wir Ihnen geben wollen mit dem Titel „Was die Wissenschaft nicht über den menschlichen Verstand herausfinden kann“, die Ihnen das alles erklärt. Ich habe heute nicht die Zeit, mich darin zu vertiefen.

Aber denken Sie darüber nach, was die menschliche Natur tatsächlich ist. Adam hatte sich, obwohl er selbst nicht getäuscht wurde, dem ausdrücklichen Gebot Gottes widersetzt. Er wollte weiterhin nicht gemäß dem Baum des Lebens leben, bzw. wollte nicht von diesem Baum nehmen. Er dachte, dass das nicht die Art zu leben wäre, nicht die beste Lebensform, und so sagte Gott, ‚nun gut, dann lebt so.‘ Er wies ihn aus dem Garten und versperrte den Zugang zum Baum des Lebens und

verwehrte damit den Zugang zum ewigen Leben. Aber HÄTTE er von diesem Baum gegessen, und sich Gott wirklich hingegeben, hätte er die Nachfolge Satans auf dem Erdenthrone angetreten. Mit anderen Worten, er wäre in der Lage gewesen, die Herrschaft über die ganze Welt zu übernehmen. Aber stattdessen führte er die Kinder, seine eigenen Kinder, hinaus in diese rebellische Welt, die Satan geschaffen hat.

Lassen Sie mich nun 2. Korinther 11 und Vers 3 lesen. „Ich fürchte aber, dass, wie die Schlange Eva verführte mit ihrer List, so auch eure Gedanken abgewendet werden von der Einfachheit und Lauterkeit gegenüber Christus.“ Ja, Gott ist besorgt darüber, dass wir uns von Satan täuschen lassen. Und diese Einfachheit, sie ist wirklich einfach, wenn man nur in die Bibel sieht und liest, und TUT was sie sagt, das ist der direkte Weg.

Aber beachten Sie dieses Zitat von Herbert W. Armstrong: „Die Selbstsucht, Feindseligkeit, Falschheit, Boshaftigkeit, Rebellion usw., die wir die menschliche Natur nennen, ist in Wahrheit die Natur Satans. Sie ist Satans Einstellung. Und indem er diese aussendet, die Luft mit ihr auffüllt, wirkt Satan jetzt tatsächlich in den Arglosen auf der ganzen Welt! Auf diese Weise verführt Satan heute die ganze Welt (Offenbarung 12:9).“ Tatsächlich ist es so!

„Wir haben gesehen, dass Luzifer seine böse Natur durch falsche Schlussfolgerung erwarb.“ Dies ist aus unserer Broschüre „Die menschliche Natur – was ist sie?“, und wir senden sie Ihnen gerne zu, und es kostet Sie nichts, weil unsere gesamte Literatur kostenlos erhältlich ist.

Aber es sagt: „Adam, obwohl er selbst nicht verführt wurde, erwarb seine böse Natur ebenso durch falsche Schlussfolgerung unter dem Einfluss Satans. Und heute leben wir in einer Welt, wo jeder diese böse menschliche Natur erworben hat.“ Sehen Sie, JEDER hat dies erworben.

In 2. Korinther 4, Vers 4 steht: „den Ungläubigen, denen der Gott dieser Welt den Sinn verblendet hat ...“ Satan ist der Gott dieser Welt, und er hat den Menschen VERBLENDET! Er hat den Menschen VERBLENDET! Dieser Mächtige, der in der Luft herrscht hat sie für den Baum des Lebens BLIND gemacht! Weil sie sich auf ihren eigenen menschlichen Geist verlassen, sich darauf verlassen, durch ihn zu aller Erkenntnis zu kommen und dabei nicht erkennen, dass dies nicht möglich ist ohne Gottes Geist bzw. den Geist, der vom Baum des Lebens kommt. Gott will uns das LEBEN geben! Ewiges Leben! Wir haben heute nicht DAS LEBEN! Wir haben nur eine materielle Existenz, und das ist es! Kein Leben! Dies ist nicht das Leben! Wir wachsen nur einige Jahre wie das Gras und dann sterben wir. Aber Gott will uns LEBEN geben! Wahres Leben, echtes Leben! Und wenn wir das in Besitz nehmen wollen, müssen wir die Einstellung Satans überwinden.

Aber sehen Sie, was es hier sagt. Ich lese Ihnen nur ein anderes kurzes Zitat von Herbert W. Armstrong aus seinem Buch *„Geheimnis der Zeitalter“* vor: Hier ist, was er sagte: „Gott stattete den Menschen mit Verstandeskraft aus, fähig, den Fehler dieses Lebensweges zu erkennen. Hätte er den Willen gehabt, wäre Adam zweifellos befähigt gewesen, Gott zu gehorchen, Satan zu widerstehen und sich zu qualifizieren, Satan auf dem Erdenthrone zu ersetzen und die Herrschaftsordnung Gottes zu errichten. Aber Adam gehorchte Gott nicht, erlag Satan. Seine Kinder haben seither das Gleiche getan.“ Hierin liegt das Problem. Was wir nun zu tun haben, ist auf Jesus Christus zu blicken, den ZWEITEN Adam, der den Teufel besiegte und in Folge dessen sagte, dass er die Regierung Gottes auf dieser Erde errichten würde. Aber dies würde ERST ZU JENER Zeit geschehen, wo alles wiedergebracht wird (Apostelgeschichte 3, Verse 19 bis 21), bis zu den Zeiten der Wiederherstellung, die Zeit, wenn er die Herrschaftsordnung Gottes auf dieser Erde wiederherstellt, die Satan von ihr weggenommen hat.

Das also ist unser Ziel, das ist, worum sich alles dreht. Aber wir können nicht NUREDEN über Gottes Lebensweg oder REDEN über die Liebe. Sie sollten Ezechiel 33 und Vers 31 lesen, wo sogar manche von Gottes Leuten viel Liebe ZUR SCHAU STELLEN – über die Liebe REDEN – aber sie TUN nichts! Liebe ist Aktion; Liebe ist zu befolgen, was Gott sagt; das ist die LIEBE Gottes. Das ist, woran die Menschen scheitern und von der menschlichen Natur überwältigt werden.

Bis zum nächsten Mal, dies ist Gerald Flurry, auf Wiedersehen Freunde.▪